

# Kinder trainieren Sicherheit auf zwei Rädern

■ Zentraler Rad-Verkehrsübungsplatz für Grundschüler bei der Kämpfelbachhalle in Bilfingen eingeweiht.

**MANFRED SCHOTT** | KÄMPFELBACH

Beim offiziellen Startschuss durch Kämpfelbachs Bürgermeister Udo Kleiner waren neben der Prominenz die ersten Verkehrsschüler aus der Grundschule Kämpfelbach mit Rektorin Liane Schürfeld mit von der Partie. Die Kinder testeten unter Anleitung von Verkehrspolizisten den neuen Übungsparcours mit allen gängigen Verkehrssituationen und sie fanden ihn „echt cool“.

Pforzheims Polizeipräsident Wolfgang Tritsch machte deutlich, dass das Fahrrad als alternatives Verkehrsmittel und für die Freizeitgestaltung mehr und mehr an Bedeutung gewinne. Damit verbunden steige im Bereich des Polizeipräsidiums aber auch die Zahl der Radunfälle. 2020 wurden 215 Personen leicht und 84 Personen schwer verletzt. Fünf Personen fanden den Tod, allerdings kein Kind und kein Jugendlicher.

Tritsch betonte, dass es sehr wichtig sei, in die Prävention zu investieren. Und zwar in Zusammenarbeit mit den Schulen und der Verkehrswacht Pforzheim-Enzkreis. Mit der Bündelung der teilnehmenden Schulen auf dem neuen Übungsplatz in Bilfingen sei ein schlagkräftiges Netzwerk für gute Verkehrserziehung entstanden.

Die Verkehrswachtvorsitzende Daniela Vogel hat Sponsoren für die Ausstattung der Anlage

gefunden. Gerd Owczarek von der Sparkasse Pforzheim Calw und Anette Waidelich von der Raiffeisenbank Ersingen sagten, dass es ihnen wichtig sei für die Sicherheit der Jugend zu spenden. Die Sparkasse stiftete die Fertigarage zum Unterstellen der Räder und anderer Utensilien im Wert von 5000 Euro. Die Raiffeisenbank förderte den Kauf der Verkehrszeichen im Wert von 2000 Euro. Von weiteren neun Sponsoren, darunter auch die VR Bank Enz plus, vertreten durch Torsten Uhrig, wurden Beträge zwischen 300 Euro und 1000 Euro zur Verfügung gestellt. Gebaut hat den Verkehrsübungsplatz im Rahmen der Sanierung des Parkplatzes der Kämpfelbachhalle die Gemeinde Kämpfelbach mit einer Kostensumme von rund 55 000 Euro. Zusätzlich war der Gemeindebauhof eingesetzt.

## Regionale Anlaufstelle

Künftig werden zum neuen Verkehrsübungsplatz Viertklässler aus Ispringen, Ersingen, Bilfingen, Königsbach, Stein, Dietlingen, Ellmendingen, Wilferdingen, Singen und Nöttingen kommen – jede Klasse viermal jährlich. Laut Thomas Nonnenmann, dem für die Organisation zuständigen Mitarbeiter des Polizeipräsidiums, werden es 20 Klassen mit rund 500 Kindern jährlich sein.

Die beteiligten Gemeinden erstatten Kämpfelbach einen Kostenbeitrag für die Nutzung in Höhe von 400 Euro pro Klasse und Jahr. Mit dabei bei der Einweihung waren auch die Bürgermeister: Thomas Zeilmeier (Ispringen), Steffen Bochinger (Keltern), Heiko Genthner (Königsbach-Stein) und Luca Wilhelm Prayon (Remchingen).

